

Fractus

03.05.2006 - 15:22 Uhr

Fractus sorgt für Verbindung beim Nextlink Spider

Barcelona (ots/PRNewswire) -

- Langstrecken Bluetooth Headset überbrückt rund 100 m

Fractus, das Pionierunternehmen der Fraktalantennen-Technologie, liefert Antennen für Nextlinks Bluetooth Headsets. Der Nextlink Spider kann eine Verbindung über eine Entfernung von etwa 100 Metern aufrecht erhalten. Das ist weit mehr, als ein typisches Bluetooth Headset erreicht. Das Langstrecken Headset enthält ein eingebautes Mikrophon, mit dessen Hilfe der Anwender Unterhaltungen mit grosser Flexibilität durchführen kann, nachdem eine Verbindung zu einem mobilen Handset oder einem PC für den Einsatz mit einem Skype-artigen VoIP-Paket hergestellt wurde.

"Das Spider Headset verändert die Art und Weise wie Konsumenten ihren Desktop Computer und ihr Handy benutzen können," sagte Albert Algans, Manager, Technical Sales & Marketing bei Fractus. "Der Nextlink Spider zeigt auf, was mit einem innovativen Design, kombiniert mit modernster Antennen-Technologie, erreicht werden kann."

"Wenn Sie sich daran machen ein Bauteil wie ein Bluetooth Headset zu verkleinern, können die Abmessungen der Antenne der entscheidende Faktor sein," erklärte Fredrik Olsson, CEO von Nextlink. "Durch die enge Zusammenarbeit mit Fractus und die Ausnutzung des enormen technischen Wissens dieses Unternehmens, waren wir in der Lage, eines der weltweit kleinsten, funktionsreichen Bluetooth Headsets zu gestalten."

Zu den weiteren Nextlink Headsets, die Fractus Antennen verwenden, gehören das Bluespoon 5G - das kleinste und leichteste Headset der Welt mit gerade mal 5,85 Gramm Gewicht und den Abmessungen 30 mm Länge und 17 mm Breite. In dem stark vom Wettbewerb bestimmten Markt für mobile Peripheriegeräte, versetzt Fractus durch sein technisches Wissen Nextlink in die Lage, kleinere Headsets für einen Stilbewussten Markt zu entwickeln, die Entwicklungskosten des Produkts zu reduzieren und die Markteinführungszeit zu verkürzen.

Fractus Wireless Antennen für kurze Distanzen werden in 73 Ländern weltweit durch Richardson Electronics vertrieben.

Der Nextlink Spider kommt im späten 2. Quartal 2006 in den Handel.

Fractus

Fractus entwickelt und produziert optimierte Antennen für drahtlose Anwendungen. Dank der einzigartigen raumfüllenden und mehrstufigen Eigenschaften von Fraktalen, kommen Fractus-Antennen in Mobiltelefonen, drahtlosen Bluetooth-, WLAN- und UWB-Geräten sowie Basisstationen zum Einsatz. Fractus verfügt mit 42 Patentfamilien über ein beträchtliches Portfolio an geistigem Eigentum und wurde im Jahre 2005 vom World Economic Forum zum Technologiepionier ernannt. www.fractus.com

Nextlink

Bei Nextlink.to A/S handelt es sich um ein dänisches Unternehmen, das auf der Basis von vier Jahren Forschung und Produkt-Entwicklung, im Oktober 1999 gegründet wurde. Der Hauptsitz ist in Gentofte, Dänemark, und das Unternehmen produziert für Profis und Endverbraucher Hardware Kommunikations-Produkte, die zu den kleinsten Produkten der Welt zählen. Für weitere Informationen siehe <http://www.nextlink.to>.

Pressekontakt:

Weitere Informationen: Fractus, Gemma Montesinos, Tel:
+34-(93)-544-2690, gemma.montesinos@fractus.com: Pressekontakt:
AxiCom PR, Oliver Chapman, Tel: +44-(0)20-8392-4057,
fractus@axicom.com, www.axicom.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006789/100508751> abgerufen werden.